

Puchenu, 23. Jänner 2010

Liebe Mitglieder,  
liebe Freundinnen und Freunde,

ich darf Sie/Dich herzlich zum nächsten Informationsabend der CF Hilfe Oberösterreich am **Freitag, 26. Februar 2010, 20.00 Uhr**, im Pfarrzentrum Puchenu/Linz einladen.

**Dr. Dorothea Ganser**, Ärztin für Allg.medizin, AKH Linz, Akupunktur und Practitioner der Bowen Technik  
**Mag. Regina Hipmair-Öllinger**, Practitioner der Bowen Technik

## **Bowtech - bringt den Körper in Balance**

Benannt nach ihrem „Entwickler“, dem Australier Tom Bowen, versteht sich die BOWEN® Methode als ein eigenständiges, dynamisches System einer ganzheitlichen Muskel- und Bindegewebstechnik. In Australien wird sie schon mehr als 40 Jahren erfolgreich in der allgemeinen Gesundheitsförderung und bei verschiedensten Beschwerden angewandt. Das Verblüffendste an der Bowen Technik ist ihre Einfachheit und Effektivität. Sie ist sanft, nicht invasiv und ihre positive Wirkung setzt bei den meisten Menschen schon nach einigen Anwendungen ein. Sanfte Bewegungen des weichen Gewebes stimulieren den Energiefluss und verstärken die körpereigenen Impulse und Ressourcen der Selbstregulierung und der Selbstheilung. Weitere Infos unter [www.bowen-akademie.com](http://www.bowen-akademie.com)



Im Vortrag stellt Frau Dr. Ganser die Bowen Methode vor, die nun auch in Österreich so richtig bekannt wird, zeigt auf, wo die Einsatzgebiete bei CF liegen und bietet im Anschluss mit Frau Mag. Hipmair-Öllinger wohltuende Bowengriffe für alle interessierten Anwesenden. CF Betroffene erzählen von Ihren Erfahrungen mit Bowen.

### **Bitte nutzen Sie die Informationsabende zur Beratung!**

Im Mittelpunkt der Arbeit der CF Hilfe OÖ stehen die CF Betroffenen und ihre Familien. Wir helfen bei Fragen des Alltags von Hygiene über Ernährung, Kindergarten und Schule bis hin zu Fragen des Arbeitsplatzes. Auch Themen wie Kinderbeihilfe, Pflegegeld, Pensionsansprüche sind immer wieder in Diskussion und wir freuen uns, wenn wir weiterhelfen können und so den Gang durch den „Behördenschungel“ erleichtern.

Wir im Vorstand sind selbst betroffene PatientInnen oder Eltern von CF Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wir machen die gesamte Vereinsarbeit ehrenamtlich in unserer Freizeit.

Die von uns geplanten Informationsabende dienen nicht nur dem Erfahrungsaustausch unter Eltern und Betroffenen. Sie bieten auch Gelegenheit in der CF Bibliothek zu schnuppern und interessante Vorträge zu hören. An diesen Abenden ist Zeit sich gemeinsam hinzusetzen und verschiedene Probleme und Fragen durchzubesprechen.

Für Notsituationen und bei speziellen Fragen sind wir alle bereit uns umfangreich Zeit für telefonische Beratung zu nehmen und auch Beratungstermine zu vereinbaren. Allgemeine Informationen und Themen sollten aber durch sorgsames Lesen unserer Aussendungen und/oder den Besuch unserer Vortragsangebote (Informationsabende, Tagung, Seminare, Homepage) abgedeckt sein.

Immer wieder hören wir „das brauche ich ja noch nicht“, oder „ich will das ja alles nicht wissen“, was tun, wenn ich's aber dann doch mal brauche? Nutzen Sie Vorträge und Gespräche an den Informationsabenden, nicht um sich unsicher machen zu lassen, aber um Wissen rund um die Erkrankung zu sammeln und zu überdenken und so ein mündiger Gesprächspartner Ihres CF-Teams zu sein.

### **Grippeimpfung 2009/2010 – macht Sinn!**

Wie jedes Jahr wird die Grippeimpfung für chronisch Kranke und deren Angehörige vom obersten Sanitätsrat empfohlen. Alle CF Zentren empfehlen die Grippeimpfung für CF PatientInnen und deren Familien. Die Versicherten der GKK OÖ können die Grippe-Impfung um € 15,- flächendeckend in Anspruch nehmen. Es werden aber weder für Rezeptgebührenbefreite noch für besonders gefährdete Personengruppen weitere Kostenübernahmen angeboten. Informationen finden sich auf der Homepage [www.oogkk.at](http://www.oogkk.at). Die Situation bei anderen Krankenversicherungen ist unterschiedlich – bitte selbst informieren.

Impfung H1N1: Es gelten weiterhin die allgemeinen Empfehlungen.

### **Rezeptgebührenbefreiung 2010**

Alle Informationen rund um die Rezeptgebühren 2010 finden sich auf unserer Homepage [www.cystischefibrose.at](http://www.cystischefibrose.at) oder auf der Homepage der Krankenkassen. Auch heuer gibt es zwei Wege zur Gebührenbefreiung. PatientInnen, die aufgrund Ihres sehr geringen Einkommens von Jahresbeginn an befreit sind (per Bescheid) oder PatientInnen, die im Laufe des Jahres die 2% Nettoeinkommensgrenze überschreiten. Es ist wichtig, dass die e-card immer wieder beim niedergelassenen AllgemeinmedizinerIn oder KinderärztIn gesteckt wird, da hier die Information, ob ich schon befreit bin oder nicht, auf der Karte ausgelesen werden kann. Am Informationsabend liegen Broschüren zum Thema Rezeptgebührenbefreiung 2010 auf.

### **Medikamentenliste NEU OÖGKK (beiliegend)**

Ende Dezember 2009 konnten wir mit Frau Dr. Schacht, GKK OÖ, die Medikamentenliste für CF PatientInnen aktualisieren. Bitte bedenken Sie, dass wir in OÖ die einzigartige Situation haben, dass ALLE Kosten für Medikamente und Therapiegeräte, die als Therapiestandard gelten, von der GKK OÖ übernommen werden.

Besonders wichtig: Die Vorgehensweise zum Erhalt/Bewilligung beachten!!! Ansonsten kann es zu Ablehnungen kommen.

Sollten Sie Probleme bei der Bewilligung haben oder sind Sie nicht sicher ob Sie Anspruch auf dieses Medikament haben, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung! Nur so können wir Unsicherheiten ausräumen und Fragen mit der GKK abklären.

### **Mitgliedsbeitrag&Therapiezuschuss 2010**

Aufgrund vieler Benefizaktionen, Punschverkäufe, Spenden, Konzerte usw. ist es 2010 möglich einen Betrag von € 150,- als Therapiezuschuss an jede/n CF PatientIn, die bei uns Mitglied ist, auszahlten.

#### **Danke an alle, die das durch Ihre Arbeit, ihr Engagement möglich gemacht haben.**

Für **auf Antrag** Rezeptgebührenbefreite (aufgrund des äußerst niedrigen Einkommens auf Antrag dauerhaft befreit) gilt wieder die Regelung des doppelten Zuschusses (Bestätigung muss mitgeschickt werden). Dies gilt nicht für die im Laufe des Jahres durch die 2% Regelung rezeptgebührenbefreiten Mitglieder! (Vorstandsbeschluss vom 10. Jänner 2009)

Weitere Voraussetzungen für den Erhalt des Therapiezuschusses: eingezahlter Mitgliedsbeitrag; Bitte Namen am Zahlschein nicht vergessen, damit wir die Einzahlung auch zuordnen können. Danke. Anträge auf Therapiezuschuss können bis zum **30. Juni 2010** eingereicht werden. Später eingelangte Anträge werden nicht mehr berücksichtigt.

### **Mitglied werden – CF Hilfe OÖ unterstützen**

Wir bitten Sie unseren Verein als Mitglied zu unterstützen. Fragen Sie auch Freunde und Verwandte, ob Sie uns und die Arbeit für CF Betroffene unterstützen wollen!!! (Beitrittserklärungen schicken wir gerne zu, oder Sie finden den Vordruck auf unserer Homepage unter [www.cystischefibrose.at](http://www.cystischefibrose.at).

Laut Vorstandsbeschluss 2006 müssen alle erwachsenen CF PatientInnen (ab 18 Jahre) selbst Mitglied im Verein sein, um diverse Angebote (z.B.: Therapiezuschuss) in Anspruch nehmen zu können. Die Mitgliedschaft der Eltern kann weiterlaufen oder beendet werden (nur schriftlich gültig).

#### **Neue Höhe des Mitgliedsbeitrages ab 2010 (Beschluss Generalversammlung 2009)**

Ordentliche Mitglieder (PatientInnen und Eltern) - Euro 20,-/Jahr

Außerordentliche Mitglieder (Verwandte/FreundInnen/ÄrztInnen/TherapeutInnen) - Euro 35,-/Jahr

Fördernde Mitglieder (alle, die uns fördern möchten) - Euro 75,-/Jahr

### **Adventbenefizgala – Keksaktion 2009**

Am Sonntag, 29. November 2009 fand bereits zum vierten Mal die **Adventbenefizgala** des Seniorenbundes OÖ zugunsten der CF Hilfe OÖ statt. Wir danken allen, die zum Erfolg der Gala beigetragen haben. Besonderer Dank gilt Herrn Kons. Hanns Bauer und allen MusikerInnen, die dieses Konzert möglich gemacht haben. Und natürlich herzlichen Dank an unsere vielen fleißigen KeksbäckerInnen! Bitte geben Sie/Du diesen Dank an alle weiter.

Wir möchten uns auch ganz herzlich bei unserer Schirmherrin Erni Leitl und ihrem Gatten Dr. Christoph Leitl bedanken, die bereits zum vierten Mal alle Mitwirkenden im Anschluss an das Konzert zum Essen eingeladen haben. Dieses Danke-Schön an die MusikerInnen wäre für uns als Verein nicht leistbar.

### **Neues in der Bibliothek**

#### **Diabetes und CF und Richtig Essen bei CF**

Zwei tolle neue Broschüren für jedes Alter. Gut gemacht, leicht lesbar und nützliche Tipps. Kostenlos auf der Tagung und am Informationsabend erhältlich.

Eine Übersicht über unsere Bücher, Zeitschriften und DVDs finden Sie unter [www.cystischefibrose.at](http://www.cystischefibrose.at)



Herzliche Grüße

Elisabeth Jodlbauer-Riegler  
Obfrau

Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit unter [www.cystischefibrose.at](http://www.cystischefibrose.at).

### **Unsere nächsten Termine – bitte vormerken**

Nächster Informationsabend am 26. Februar 2010, Puchenu (siehe Seite 1)

#### **Samstag, 6. Februar 2010, 10.00 – 16.00 Uhr, Hotel am Domplatz, Linz**

„Loslassen – von Anfang an“ – Seminar mit Mag. Dirnberger-Puchner

Ein Seminar für Eltern, BetreuerInnen, PatientInnen

Für das Seminar werden die Kosten von der CF Hilfe OÖ für Mitglieder übernommen.

Unkostenbeitrag für Nicht-Mitglieder € 18,- pro Person. Das Mittagessen ist vor Ort von allen TeilnehmerInnen selbst zu bezahlen. Max. TeilnehmerInnenzahl 20 Personen.

Anmeldung unter [cfooe@cystischefibrose.at](mailto:cfooe@cystischefibrose.at) oder 0676/88484305

#### **Samstag, 16. Oktober 2010, Neues Rathaus Linz**

5. OÖ CF Tag – CF Zukunft: Forschung

13.00-14.00 – Workshop

14.00-17.30 Uhr – Tagung

#### **Samstag, 16. Oktober 2010, 9.00 – 12.00 Uhr, Neues Rathaus Linz**

5. Fortbildungstag Pulmologie für ÄrztInnen und medizinisches Personal

#### **Freitag, 19. November 2010, Pfarrzentrum Puchenu**

12. Generalversammlung, 19.30 Uhr

ab ca. 20.00 Uhr - **Antibiotikatherapie bei Cystischer Fibrose**, Prim. Dr. Franz Eitelberger, Klinikum Wels-Grieskirchen

### **Bei allen Veranstaltungen der CF Hilfe OÖ gelten folgende Hygienerichtlinien:**

Obwohl die Wahrscheinlichkeit einer Kreuzinfektion zwischen CF betroffenen Personen, welche die hygienischen Richtlinien beachten, sehr gering ist, wird dennoch darauf hingewiesen, dass PatientInnen mit positiven Befunden von Burkholderia Cepacia, Methicillin resistenten Staph.aureus oder multiresistenten Bakterien zur Teilnahme an den Veranstaltungen der CF Hilfe OÖ nicht zugelassen werden können.